

DIN 19401

ICS 11.060.15; 01.040.11

**Zahnheilkunde –
Vokabular der Prozesskette von DVT bis CAD/CAM für
implantatprothetische Versorgungen**

Dentistry –

Vocabulary of process chain from DVT to CAD/CAM for implantprosthodontic restorations

Médecine bucco-dentaire –

Vocabulaire pour la process DVT de CAD/CAM pour implant prosthodontie restaurations

Gesamtumfang 9 Seiten

Normenausschuss Dental (NADENT) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
Anhang A (informativ) Flussdiagramm zur Prozesskette einer implantatprothetischen Versorgung	8
Stichwortverzeichnis	9

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitskreis NA 014-00-21-01 AK „Terminologie dentaler Implantatsysteme“ des Arbeitsausschusses „Dentalimplantate“ im Normenausschuss Dental (NADENT) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. ausgearbeitet.

Der Norm-Entwurf für diese Norm wurde unter der Nummer E DIN 13902 in die Umfrage gegeben. Da diese Nummer schon für die Normen DIN 13902-1, DIN 13902-2 und DIN 13902-3, die alle zurückgezogen werden sollen, verwendet wurde, ist die Herausgabe unter dieser Nummer nicht zulässig. Da zum Norm-Entwurf keine inhaltlichen Änderungen eingingen, wird die Norm unter der neuen Nummer DIN 19401 veröffentlicht.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Die von den Herstellern von dentalen CAD/CAM-Systemen, DVT-Systemen und implantatprothetischen Systemen verwendeten Begriffe und Bezeichnungen für die einzelnen Systemteile und Prozessschritte sind in den jeweiligen Produktbeschreibungen und Gebrauchsanweisungen der Hersteller unterschiedlich und deshalb für den Zahnarzt und Zahntechniker verwirrend. Um diese Unklarheiten zu beseitigen, wurde die Erstellung einer nationalen Norm zur Terminologie der dentalen Prozesskette beschlossen.

Um den logischen Ablauf der Prozesskette für implantatprothetische Versorgungen darzustellen, wurde in Anhang A ein Flussdiagramm der Prozesskette aufgenommen.